



Abitur 2018

Informationsveranstaltung

über

die Zulassung zum Abitur
die Gesamtqualifikation
das Abitur

Abitur 2018



1. Gesamtqualifikation

Was sind die **Zulassungsbedingungen**?

Welche Kurse **müssen** in die Abiturwertung,
welche Kurse **können** in die Abiturwertung kommen?

Was geschieht im Falle einer **Nicht-Zulassung**?

2. Abiturprüfung

Wie ist die Abiturprüfung aufgebaut?

Wie berechnet sich die Abiturnote?

1. Gesamtqualifikation

Die Gesamtqualifikation beinhaltet sämtliche Leistungen (Noten), die während der Qualifikationsphase (4 Halbjahre) bescheinigt werden und in das Abiturzeugnis eingebracht werden müssen.

1. Gesamtqualifikation

Bedingungen der Gesamtqualifikation

Belegverpflichtung in der Q-Phase

Es sind am Ende mindestens **38** anrechenbare Kurse **belegt**
(darunter 8 LK)

darunter

4 D	4 GW	4 M	4 Schwerpunktf.
4 FS	2 GE	4 NW	2 RL/PL/GW
2 KU/MU/CO/IP/LI	2 SW		4 SP

Weiter anrechenbar sind sämtliche Kurse (GK, PJK) mit Ausnahme der Vertiefungskurse

1. Gesamtqualifikation

Bedingungen der Gesamtqualifikation

Einbringungsverpflichtung

Es sind insgesamt **35 – 40** Kurse einzubringen

Darunter sind sämtliche **belegpflichtigen** Kurse mit Ausnahme von **SP** und dem **Schwerpunktfach** in Q1.

1. Gesamtqualifikation

Die 2 Hürden der Gesamtqualifikation

Die Durchschnittsnote aller eingebrachten Kurse muss mindestens glatt **4** betragen.

Von den **35 – 40** einzubringenden Kursen dürfen maximal **20 % defizitär** sein (**35 – 37 K max. 7** und bei **38 bis 40 K max. 8**).

Dabei dürfen maximal **3 LK** defizitär sein.

1. Gesamtqualifikation

**Zugelassen zur Abiturprüfung wird jeder,
der die Bedingungen der Gesamtqualifikation erfüllt.
(Belegbedingungen, Einbringungsverpflichtungen, beide Hürden)**

**Über die Zulassung entscheidet der ZAA (Zentraler Abiturausschuss)
am Ende des Unterrichts im 2. HJ Q2 (März 2018)**

**Darüber hinaus wird ebenfalls am Ende des 1. HJ Q2
geprüft, ob die Zulassungsbedingungen noch erfüllt
werden können. Falls nein, ist ein Rückgang in die Q1,
2. HJ notwendig, bei Gefährdung kann ein freiwilliger
Rückgang vorgenommen werden.**

1. Gesamtqualifikation

Rücktritt und Nicht-Zulassung

Ein freiwilliger Rücktritt vom Abitur ist bis zur Zulassungsentscheidung möglich.

Konsequenzen bei Rücktritt und Nicht-Zulassung

- Es wird die Q2 wiederholt; der 1. Durchlauf wird unwirksam.
- Die Verweildauer wird berücksichtigt.

2. Abitur - Leistungstöpfe



max. Ges.-Punktzahl
nach Normierung
 $40 * 15 = 600$



max. Ges.-Punktzahl
 $20 * 15 = 300$

2. Abitur - Hürden



Die Durchschnittsnote des Abiturbereichskontos muss mindestens **glatt 4** (= 5 Punkte pro Fach) betragen

Es dürfen maximal **2** Abiturprüfungen (aber nicht beide LK) defizitär sein

Das Abitur hat bestanden, wer diese beiden Hürden überspringt.

2. Abitur - Nachprüfungen

Nachprüfungen

**in den schriftlichen Fächern (1. bis 3. Abiturfach)
werden angesetzt, wenn**

- **die Hürden zum Abitur nicht übersprungen wurden**
- **die Note der schriftlichen Arbeit um 4 oder mehr
Notenpunkte abweicht vom Durchschnitt der 4
Noten aus der Qualifikationsphase**
- **eine Notenverbesserung angestrebt wird
(freiwillige Prüfung)**

2. Abitur - Nichtbestehen

Nichtbestehen der Abiturprüfung

Wer die Hürden der Abiturprüfung trotz Nachprüfung nicht überspringen kann, hat das Abitur nicht bestanden.

Die Abiturprüfung kann maximal 1-mal wiederholt werden (ohne Anrechnung der Verweildauer). Die Q2-Phase wird dabei wiederholt.

2. Abitur - Note

Dividiert man die erreichte Punktzahl (maximal 900) durch die Anzahl der zugrunde gelegten Kursnoten (60), erhält man den Punktedurchschnitt, aus dem sich die **Abiturnote** (Numerus Clausus) ergibt.



ALLEN ANGEHENDEN ABITURIENTEN

Viel Erfolg!